



Kolloquium zu den Nobelpreisen 2011

Donnerstag, 15.12.2011, 15:00 – 18:00 Uhr

Aula, Franz-Josef-Str.18, 8700 Leoben

MONTANUNIVERSITÄT · TECHNOLOGIEAKADEMIE · NANONET Styria

15.00

Univ.Prof. Dr. Sabine Schindler

Institut für Astro- und Teilchenphysik,
Universität Innsbruck

„Die Expansion des Universums“

Der Nobelpreis für Physik 2011 geht zur Hälfte an den US-Forscher **Saul Perlmutter** und zu je einem Viertel an **Brian P. Schmidt** (USA/Australien) und **Adam G. Riess** (USA) für die Entdeckung der beschleunigten Expansion des Universums mittels Beobachtung entfernter Supernovae.

16.30

Univ.Prof. Dr. Jürgen Hafner

Computergestützte Materialphysik, Universität Wien

„Quasikristalle - Nobel-Preis für Chemie 2011“

Der Chemie-Nobelpreis 2011 geht an **Daniel „Dan“ Shechtman** (Technion - Israel Institute of Technology, Haifa, Israel) für die Entdeckung der Quasikristalle. Quasikristalle sind geordnete Festkörper mit einer "nicht-kristallographischen" Rotationssymmetrie und quasi-(fast-)periodischer Translationsordnung.